



## Letzte Wildwoche im Wirtshaus Farrach

**Noch bis Sonntag gibt es bei Familie Prentler das Beste vom Hirsch, Wildschein, Strauß und anderen Wildtieren.**

S'Wirtshaus in Farrach bringt noch bis zum kommenden Sonntag, dem 30. Oktober regionales Wildfleisch auf den Teller. Traditionell ab Herbst ist die Zeit der „Wildwochen“ in den Gasthäusern – so auch im Gasthaus von Familie Prentler in Farrach bei Zeltweg. Das als „Wildbret“ bezeichnete Fleisch kommt von freilebenden Tieren – dem Wild. Die Besonderheit: Das fettarme Fleisch ist reich an Eiweißen, Vitaminen und Mineralstoffen – für viele Feinschmecker ist es das beste Fleisch des Jahres!

Das gemütliche Dorfgasthaus wurde vor einigen Monaten renoviert. Gekocht wird bodenständige österreichische Küche, die mit diversen Wochenspezialitäten ergänzt wird. Das Gastzimmer bietet Platz für rund 30 Personen. Ein großer und ein kleiner Saal erweitern den Platz für über 100 Wirtshausgäste, ideal für zahlreiche Geburtstags- und Weihnachtsfeiern, Taufen, Hochzeiten, sowie zum Leichenschmaus. Vereine sind im Gasthaus ebenso gerne gesehen und können das Farracher Wirtshaus als Vereinslokal nutzen.

Seit der Neuübernahme durch die Familie Prentler ist auch Küchenchef Horst Sperdin mit dabei. Kulinarische Erfahrungen in verschiedensten Betrieben auch außerhalb Österreichs, pflastern seinen Lebensweg. Im französischen Skiort Val d'Isère beglückte er mit seinen Künsten sogar das österreichische Skiweltcup-Team, Gérard Depardieu, aber auch den Jahrhundertkoch Eckart Witzigmann. Zurück im Murtal begeistert er vielleicht auch bald Sie!

### Der Regionaljournal-Gourmettipp aus Horst Sperdins Küche:

Klare Wildsuppe mit Cherry um € 3,40 und dazu als Hauptspeise: Wildschweinbraten mit Maroni, Serviettenknödel und Specklinen um €



14,20

**Adresse:** Hauptstraße 209, Zeltweg

**Reservierung** entweder online [www.farrach-wirtshaus.at](http://www.farrach-wirtshaus.at) oder unter  
+43 680 23 29 235

**Warme Küche:**

Mittwoch bis Samstag 11:30-13:30 Uhr und 18:00-20:30 Uhr,  
Sonntag und Feiertag von 11:30–13:30 Uhr

